

Aktuelle Entwicklungen im Umgang mit straffälligen jungen Menschen in Niedersachsen

25. Niedersächsischer Jugendgerichtstag

Mitgliederversammlung der DVJJ-Landesgruppe Niedersachsen

Freitag, 20. November 2015 im Landgericht Braunschweig

Programm

- | | |
|--|---|
| 09:00 Einlass und Anmeldung | AK 5 Was hab ich denn nun gekriegt? - Kommunikation im Jugendstrafverfahren
<i>Stefan Scherrer</i> , Richter am AG Göttingen; <i>Laura Hasse</i> , Universität Göttingen |
| 09:45 Eröffnung und Begrüßung
<i>Siegfried Löprick</i> , Vorsitzender der DVJJ-Landesgruppe Niedersachsen
<i>Hubert Böning</i> , Präsident des Landgerichts Braunschweig | AK 6 Ambulante Maßnahmen: Neue Wege im Umgang mit „Systemsprengern“ – Maßgeschneiderte Individual-Lösungen auch für junge Straffällige! Kooperationsmodell zur Vermeidung von Betreuungskarrieren bei sog. Systemsprengern
<i>Claudia Soluk-Pardylla</i> , Verbund Sozialtherapeutischer Einrichtungen e. V.; <i>Martina Knackstedt</i> , Päd.Psych-Therapiezentrum e. V.; <i>Per Möller</i> , Remenhof-Stiftung.
Moderation: <i>Beate Ulrich</i> , Jugendhilfe Wolfenbüttel e.V. |
| 10:00 Grußwort der Niedersächsischen Justizministerin
<i>Antje Niewisch-Lennartz</i> | AK 7 „Alles perfekt oder geht da noch was?“ Zusammenarbeit von Jugendhilfe und Polizei;
<i>Konstanze Fritsch</i> , Clearingstelle - Netzwerke zur Prävention von Kinder- und Jugenddelinquenz, Stiftung SPI Berlin; <i>Tilman Wesely</i> , Jugendkontaktbeamter Polizeidirektion Hannover |
| 10:30 Mehr Liebe – weniger Hiebe
<i>Prof. Dr. Christian Pfeiffer</i> | AK 8 Jugendarrestvollzugsgesetz – Wer setzt wie mit welchen Mitteln in die Praxis um?
<i>Jens Grothe</i> , Niedersächsisches Justizministerium; <i>Frido Ebeling</i> , Albert-Schweitzer-Familienwerk Lüneburg |
| 11:30 Arbeitskreise | AK 9 Arbeitsleistungen – alternativloses dauerhaftes Übel oder gibt es andere Wege?
<i>Henry Stöss</i> , Amt für Jugend und Familie, Chemnitz; <i>Ruben Franzen</i> , Richter am AG Eilenburg |
| AK 1 „Alles was knallt!“ Vermehrter Cannabis-Konsum bei Jugendlichen. Nur Aufhellung des Dunkelfeldes oder was ganz anderes?
<i>Ralf Metschulat</i> , Leiter Jugendkommissariat Braunschweig; <i>Doris Freudenstein</i> , Gesundheitspädagogin, Gesundheitsamt Braunschweig; <i>Rainer Schubert</i> , Gesundheitsplaner, Sozialreferat der Stadt Braunschweig.
Moderation: <i>Kathrin Lompe</i> , KHK in Polizeidirektion Braunschweig | 13:00 Mittagspause |
| AK 2 Unbegleitete minderjährige Flüchtlinge: Anforderungen und Erfahrungen
<i>Christian Stoll</i> , Jugendhilfe Südniedersachsen e.V.
Moderation: <i>Dr. Regine Drewniak</i> , wissenwasgutist, Göttingen | 14:00 Was nehmen wir mit vom 25. Niedersächsischen Jugendgerichtstag? Kritische Zusammenfassung und Folgerungen für den Alltag
<i>Prof. Dr. Michael Lindenberg</i> , Evangelische Fachhochschule des Rauhen Hauses in Hamburg |
| AK 3 Eine „Runde Sache“ – Täter-Opfer-Ausgleich und ergänzende Gruppenarbeit mit Opfern, Tätern und Täterinnen
<i>Veronika Hillenstedt</i> , Konfliktschlichtung e.V. Oldenburg; <i>Ilka Schiller</i> , Kontakt e.V. Alfeld
Moderation: <i>Arend Hüncken</i> , Kontakt e.V. Alfeld | 15:15 Ende des JGT |
| AK 4 Schulabsentismus: Was machen Schule, Ordnungsbehörden, Jugendrichter? Wo ist die Jugendhilfe? Erfahrungen aus der Praxis im Landkreis Osnabrück
<i>Susanne Steininger</i> , Bereichsleitung Übergangsmangement Schule – Beruf im Landkreis Osnabrück, MaßArbeit.
Moderation: <i>Dr. Gerhard Porps</i> , Nds. Kultusministerium | 15:30 Mitgliederversammlung der Landesgruppe Niedersachsen der DVJJ |

Mitgliederversammlung der Landesgruppe Niedersachsen der DVJJ - Die Tagesordnung:

- Begrüßung, Feststellung Beschlussfähigkeit, Tagesordnung
- Bericht des Vorstands
- Finanzbericht
- Bericht der Kassenprüfer
- Entlastung des Vorstands
- Wahl des Vorstands
- Schwerpunkte der künftigen Arbeit
- Verschiedenes

Hierzu laden wir alle Mitglieder der DVJJ in Niedersachsen herzlich ein!

Der Niedersächsische Jugendgerichtstag wird gefördert mit Mitteln des Niedersächsischen Landesamtes für Soziales, Jugend und Familie.

Ausstellung während des Jugendgerichtstages

Es besteht – allerdings nur nach vorheriger Anmeldung – die Möglichkeit, im Landgericht Plakate, Informationsmaterial oder Ähnliches auszustellen. Tische können nur eingeschränkt nach Absprache zur Verfügung gestellt werden, Stellwände stehen nicht zur Verfügung. Rückfragen und Anmeldungen bitte an niedersachsen@dvjj.de.

Organisatorische Hinweise

Tagungsort: Landgericht Braunschweig, Münzstraße 17, 38100 Braunschweig.

Anreise

Vom Bahnhof zu Fuß (ca. 40 Min.): Verlassen Sie den Hauptbahnhof durch den Haupteingang. Gehen Sie durch die gegenüberliegende Kurt-Schumacher-Straße bis zum John-F.-Kennedy-Platz. Halten Sie sich nun rechts entlang der Auguststraße und Stobenstraße bis zur Galeria Kaufhof. Hier überqueren Sie die Stobenstraße und gehen auf dem Waisenhausdamm in Richtung Münzstraße.

Mit der Straßenbahn: Sie verlassen den Hauptbahnhof durch den Haupteingang und sehen direkt davor die Straßenbahnhaltestelle. Mit den Linien 1, 2 oder 4 fahren Sie bis zur Haltestelle Rathaus. Überqueren Sie hier den Bohlweg und gehen Sie durch den Langer Hof bis zum Platz der Deutschen Einheit. Direkt gegenüber sehen Sie das Landgericht.

Genaue Anreisehinweise unter www.landgericht-braunschweig.de

Tagungsleitung: *Siegfried Löprick*

Teilnehmer: *Jugendrichter/innen, -staatsanwälte/innen; Mitarbeiter/innen aus Jugend(gerichts)hilfe und Straffälligenhilfe, Jugendschöffen, Bewährungshilfe, Jugendarrest, Jugendvollzug, Drogenberatung, Polizei, Schule; Rechtsanwälte/innen sowie alle interessierten Kolleginnen und Kollegen aus Praxis und Wissenschaft, Medien und Politik.*

Anmeldung

Nur per E-Mail an niedersachsen@dvjj.de unter Angabe von Name, Vorname, Anschrift und Emailadresse, Berufe bzw. der Institution, die Sie vertreten, sowie die Nennung des Arbeitskreises, an dem Sie teilnehmen möchten.

Bitte beachten Sie:

Die Anmeldung ist nur gültig, wenn Sie zugleich den pauschalen Kostenbeitrag für Tagungsgetränke und Verpflegung in Höhe von 20,00 Euro unter Nennung Ihres Vor- und Nachnamens auf das Konto der DVJJ-Landesgruppe Niedersachsen bei der Sparkasse Hannover überweisen:

IBAN DE91 2505 0180 0000 1324 20

BIC SPKHDE2HXXX

(Konto 132420, Bankleitzahl 250 501 80).

Teilnahmebestätigungen erhalten Sie zusammen mit den Tagungsunterlagen. Eine gesonderte Anmeldebestätigung erfolgt nicht. Die Rückerstattung des Tagungsbeitrags ist ausgeschlossen.

Wenn Sie für mehrere Personen überweisen, sind unbedingt die Namen aller Personen aufzuführen.

Anmeldeschluss: 4. November 2015